

Lernen zum Anfassen



Die Sonderschau zum
außerschulischen Lernen

didacta
die Bildungsmesse

16. – 20. Februar 2016
Koelnmesse, Halle 7, E38/F39

Dienstag, 16. Februar 2016

Station 1

Abenteuer Abfall:

Moderne Kreislaufwirtschaft nach dem Vorbild der Natur

Am Beispiel tropischer Rieseninsekten wird der Stoffkreislauf der Natur erarbeitet: wer möchte, nimmt die Tiere selbst auf die Hand! Obwohl die Natur seit Jahrmillionen Abfälle produziert, kennt sie keine Abfallprobleme, denn alle Stoffe verbleiben in einem Kreislauf. Sie ist daher Vorbild für umweltorientierte, auf Recycling ausgerichtete Abfallwirtschaftssysteme. Aber nicht nur spezialisierte Betriebe können recyceln: Im Workshop werden verschiedene Abfälle zu neuen Produkten verarbeitet.

Workshop von JuP Umweltbildung

ganztägig

Station 2

Geschichte und Gegenwart:

Everybody can be a Change Agent!

Was können wir aus der Geschichte lernen, und was gilt es heute zu tun?

Nach einer kurzen Einführung erproben die Teilnehmer gemeinsam praktische Methoden aus dem Gesicht Zeigen!-Lernort „Ausstellung 7xjung“:

- Change Agent-Postkarten
- „Parkbänke“
- Ja-Nein-Spiel mit Diskussion

Unter allen Teilnehmern verlosen wir ein Ja-Nein-Spiel zum Mitnehmen.

Workshop des Gesicht Zeigen! e.V.

9.00 Uhr, 11.00 Uhr

Fliehen und Ankommen:

Wie wollen und können wir gemeinsam handeln?

Was bedeutet Einwanderung für unser Zusammenleben? Nach einer kurzen Einführung erproben die Teilnehmer gemeinsam praktische Methoden aus den Gesicht Zeigen!-Workshops:

- Speed-Dating zum Thema „Flucht“
- Identitätsspiel: „Was nimmst du mit auf eine Flucht?“
- Raumaufstellung: „Wie viele Menschen fliehen wohin?“

Diese Methoden können Sie sehr gut in die eigene Klasse mitnehmen!

Workshop des Gesicht Zeigen! e.V.

13.30 Uhr, 15.30 Uhr

Station 3

Lernort Bauernhof in NRW – erleben & erkunden:

Aktionen zum Thema „Boden – Pflanzen“

Der Bauernhof als Ort aktiven Lernens bietet Kindern und Jugendlichen einen Einblick in unsere moderne Landwirtschaft – hier am Beispiel Boden. Beobachten – erkunden – mitmachen und hinterfragen sind erwünscht.

Workshop von STADT UND LAND e.V. in NRW, RLV, WLV und LV Milch NRW e.V.

9.00 Uhr - 13.30 Uhr

Lernort Bauernhof in NRW – erleben & erkunden:

Aktionen zum Thema „Schweine & Co.“

Der Bauernhof als Ort aktiven Lernens bietet Kindern und Jugendlichen einen Einblick in unsere moderne Landwirtschaft – hier am Beispiel der Schweine(haltung). Beobachten – erkunden – mitmachen und hinterfragen sind erwünscht.

Workshop von STADT UND LAND e.V. in NRW, RLV, WLV und LV Milch NRW e.V.

13.30 Uhr - 18.00 Uhr

Station 4

Forscherzeiten in der Autostadt

Die kleinen Forscher haben die Möglichkeit, aus einer Vielzahl an Experimenten selbst zu wählen und diese eigenständig durchzuführen. Sie lernen dabei das Pipettieren, Mikroskopieren und Recherchieren. Jeder Forscher erhält am Ende einen eigenen Forscherführerschein. Die Forscherzeiten für Kita- und Grundschulkindern in der Autostadt in Wolfsburg – und darüber hinaus Fortbildungen für Erzieher und Lehrer – finden in Kooperation mit dem Haus der kleinen Forscher statt.

Experimentierstationen der Autostadt in Wolfsburg in Kooperation mit dem Haus der kleinen Forscher

ganztägig

Mittwoch, 17. Februar 2016

Station 1

Bewegte Erdplatten und Vulkanismus

Anhand eines aus Alltagsmaterialien selbst modellierten Vulkans wird der eigene Vulkanausbruch beobachtet sowie die Schwerkraft als auch Kräfte, die dieser entgegenwirken, erklärt. Ein weiteres Frei-Hand Experiment macht deutlich, warum nach Ausbruch des Eyjafjallajökull (Island 2010) Flugzeuge nicht mehr fliegen durften und der Himmel sich nach einem Ausbruch für Tage verdunkeln kann. Bildhafte Klärung der Frage: Warum ist Island „hochexplosiv“ und was hat die Insel mit dem Puzzle „Erde“ zu tun? Workshop von GEONAT Kassel

9.00 Uhr - 13.30 Uhr

Robbis Welt – wie Roboter funktionieren

Der Workshop vermittelt, dass informatische Bildung schon im Grundschulalter möglich ist. Die Kinder basteln unter anderem einen Roboter nach, der in der Dauerausstellung im HNF präsentiert wird, begreifen durch Nachspielen die Funktionsweise eines Roboters – Roboter können nur ausführen, was ihnen vorher mit präzisen Anweisungen befohlen wird – und steuern und programmieren selber einen Roboter mit Hilfe von zusammensteckbaren Programmierbaublöcken.

Workshop des Heinz Nixdorf MuseumsForum

13.30 Uhr - 18.00 Uhr

Station 2

Klima.Schmecker

Bei dieser Mitmach-Aktion dreht sich alles um gesunde und klimafreundliche Ernährung ohne Zusatzstoffe. An interaktiven Stationen werden die Vorteile regionaler, saisonaler und frischer Produkte gegenüber stark verarbeiteten Lebensmitteln mit hoher CO₂-Bilanz handlungsorientiert und leicht verständlich aufgezeigt.

Mitmachaktion des Klimahaus[®] Bremerhaven 8° Ost ganztägig

Station 3

Religion und Vielfalt in der Einwanderungsgesellschaft: Meine Freiheit ist auch deine Freiheit!

Wie ist das eigentlich mit dem Religiösen – was ist da wem wichtig? Und ist inzwischen nicht oft „der Islam“ gemeint, wenn vorsichtig von Religion die Rede ist? Nach einer kurzen Einführung erproben wir gemeinsam praktische Methoden aus dem Gesicht Zeigen!-Lernort „Ausstellung 7xjung“:

- Identitätsspiel: „Was ist mir wichtig?“
- Kerndimensionen von Vielfalt
- Ja-Nein-Spiel: Schwerpunkt Religion und Toleranz

Unter allen Teilnehmer verlosen wir ein Ja-Nein-Spiel zum Mitnehmen.

Workshop des Gesicht Zeigen! e.V.

9.00 Uhr, 11.00 Uhr

Wo kann vorurteilsbewusste Bildung bei Diskriminierung und Rassismus ansetzen?

Was ist eigentlich der Unterschied zwischen einer persönlichen Erfahrung und einem Vorurteil – und wo beginnt der Rassismus? Nach einer kurzen Einführung erproben die Teilnehmer gemeinsam praktische Methoden aus den Gesicht Zeigen!-Workshops:

- Eisberg-Experiment: „Was kann ich über diese Person sagen?“
- „Vor?!-Urteile“ Spiel mit Diskussion
- 4-Ecken-Spiel

Unter allen Teilnehmer verlosen wir jeweils ein Vor?!-Urteile- und ein 4-Ecken-Spiel zum Mitnehmen.

Workshop des Gesicht Zeigen! e.V.

13.30 Uhr, 15.30 Uhr

Station 4

Wie geht das Licht an?

Experimente rund um den elektrischen Strom

Der Kühlschrank kühlt die Limo, die Schuhe blinken beim Auftreten – elektrischer Strom ist aus der Welt der Kinder kaum noch wegzudenken. Doch was ist Strom eigentlich? In diesem Mitmach-Angebot entdecken Sie die verschiedenen Bestandteile eines elektrischen Stromkreises, bauen einen lustigen Leitungsprüfer und erforschen verschiedene Schaltungen. Die vorbereiteten Experimente sind Bestandteil eines einstündigen Workshops, den Schülerinnen und Schüler der 3. bis 6. Jahrgangsstufe im Wolfsburger Science Center phaeno durchführen können, lassen sich aber problemlos auch im eigenen Unterricht umsetzen. Ein Skript mit allen Versuchsanleitungen liegt zur Mitnahme bereit.

Experimentierangebot des phaeno Wolfsburg

09.00 Uhr - 13.30 Uhr

Chemie im Supermarkt

Chemie ist Alltag! In diesem Mitmach-Angebot experimentieren Sie mit ganz gewöhnlichen Produkten aus dem Supermarkt. Sie ergründen, wie man scheinbar gleiche Produkte, wie teuren Safran oder billigen Kurkuma, ganz einfach unterscheiden kann und untersuchen den Sinn einzelner Backzutaten. Die vorbereiteten Experimente sind Bestandteil eines einstündigen Workshops, den Schülerinnen und Schüler der 7. bis 10. Jahrgangsstufe im Wolfsburger Science Center phaeno durchführen können, lassen sich aber problemlos auch im eigenen Unterricht umsetzen. Ein Skript mit allen Versuchsanleitungen liegt zur Mitnahme bereit.

Experimentierangebot des phaeno Wolfsburg

13.30 Uhr - 18.00 Uhr

Donnerstag, 18. Februar 2016

Station 1

Robbis Welt – wie Roboter funktionieren

Der Workshop vermittelt, dass informatische Bildung schon im Grundschulalter möglich ist. Die Kinder basteln unter anderem einen Roboter nach, der in der Dauerausstellung im HNF präsentiert wird, begreifen durch Nachspielen die Funktionsweise eines Roboters – Roboter können nur ausführen, was ihnen vorher mit präzisen Anweisungen befohlen wird – und steuern und programmieren selber einen Roboter mit Hilfe von zusammensteckbaren Programmierbaulötzen.

Workshop des Heinz Nixdorf MuseumsForum

9.00 Uhr - 13.00 Uhr

Tropische Nutzpflanzen

Wie schmecken und riechen die Tropen? Viele wertvolle Nutzpflanzen stammen aus den Tropen und die Biosphäre Potsdam zeigt, wie die Pflanzen aussehen, die uns den dampfenden Kaffee am Morgen und die leckere Schokolade am Nachmittag ermöglichen! Ordnen Sie Blüte, Frucht und Samen den dazugehörigen Pflanzen zu und mörsern Sie Ihre eigene Gewürzmischung.

Workshop der Biosphäre Potsdam

13.30 Uhr - 18.00 Uhr

Station 2

So tickt der Mensch!

Warum wir so sind, wie wir sind, wissen die Archäologen in MONREPOS, dem Schloss der Forscher. Kooperation, Teamgeist, Empathie, Neugier und Machtstreben - dieses Verhalten ist zum Teil bis zu 2,6 Millionen Jahre alt. Die Wissenschaftler in MONREPOS können die Entwicklung unseres Verhaltens anhand jahrtausendealter archäologischer Funde beweisen.

Unser Vermittlungsprinzip in Ausstellung und Workshops: Wir erzeugen Situationen, in denen beim Besucher ein bestimmtes Verhalten „angetrigger“ wird - der Mensch wird zum Beobachter seines eigenen Verhaltens und begibt sich mit dieser Erfahrung auf eine einzigartige archäologische Zeitreise zu den Ursprüngen! Er staunt dabei über die Ähnlichkeiten zu unseren Vorfahren und findet ein Stück seiner Identität. Entdecken auch Sie, wie Sie ticken! Unsere Monrepos-Guides laden Sie mit Auszügen unseres Vermittlungsprogramms zu dieser spannenden Begegnung mit sich selbst ein.

Interaktion von MONREPOS, Archäologisches Forschungszentrum und Museum für menschliche Verhaltensevolution, Neuwied

10.30 Uhr, 12.00 Uhr, 13.30 Uhr, 15.00 Uhr, 16.30 Uhr

Station 3

Entdeckt den Urmenschen in Euch!

Im paläo wird die Welt vor rund 300.000 Jahren wieder lebendig. Wie müssen wir uns den Alltag der Ahnen der Neandertaler vorstellen? Und wieviel Urmensch steckt noch in uns? In den erlebnispädagogischen Angeboten geht ihr auf eine spannende Reise zu euren Wurzeln.

Erlebnispädagogische Angebote des paläo – Forschungs- und Erlebniszentrum ganztagig

Station 4

Fliehen und Ankommen:

Wie wollen und können wir gemeinsam handeln?

Was bedeutet Einwanderung für unser Zusammenleben? Nach einer kurzen Einführung erproben die Teilnehmer gemeinsam praktische Methoden aus den Gesicht Zeigen!-Workshops:

- Speed-Dating zum Thema „Flucht“
- Identitätsspiel: „Was nimmst du mit auf eine Flucht?“
- Raumaufstellung: „Wie viele Menschen fliehen wohin?“

Diese Methoden können Sie sehr gut in die eigene Klasse mitnehmen!

Workshop des Gesicht Zeigen! e.V.

9.00 Uhr, 11.00 Uhr, 13.30 Uhr, 15.30 Uhr

Freitag, 19. Februar 2016

Station 1

Tropische Nutzpflanzen

Wie schmecken und riechen die Tropen? Viele wertvolle Nutzpflanzen stammen aus den Tropen und die Biosphäre Potsdam zeigt, wie die Pflanzen aussehen, die uns den dampfenden Kaffee am Morgen und die leckere Schokolade am Nachmittag ermöglichen! Ordnen Sie Blüte, Frucht und Samen den dazugehörigen Pflanzen zu und mörsern Sie Ihre eigene Gewürzmischung.

Workshop der Biosphäre Potsdam

9.00 Uhr - 13.30 Uhr

Bewegte Erdplatten und Vulkanismus

Anhand eines aus Alltagsmaterialien selbst modellierten Vulkans wird der eigene Vulkanausbruch beobachtet sowie die Schwerkraft als auch Kräfte, die dieser entgegenwirken, erklärt. Ein weiteres Frei-Hand Experiment macht deutlich, warum nach Ausbruch des Eyjafjallajökull (Island 2010) Flugzeuge nicht mehr fliegen durften und der Himmel sich nach einem Ausbruch für Tage verdunkeln kann. Bildhafte Klärung der Frage: Warum ist Island „hochexplosiv“ und was hat die Insel mit dem Puzzle „Erde“ zu tun?

Workshop von GEONAT Kassel

13.30 - 18.00 Uhr

Station 2

Wir drehen ab!

Strom zu erzeugen, ist eine große Herausforderung. Anhand von verschiedenen Kraftwerksarten, angefangen bei einem Dynamo, kann man sehen, wie heutzutage Strom produziert wird. Ein wichtiger Bestandteil der Stromproduktion ist die Bewegung. Doch wo kommt diese Bewegung her und wo finden wir neue Arten der Bewegung, die man in Strom umwandeln kann? Energy harvesting (Energie ernten) ist die Devise. Erleben sie an unserem Tisch auf der Sonderschauffläche interaktiv den Markt der Möglichkeiten in Sachen Bewegung.

Mitmachaktion des Odysseum

ganztätig

Station 3

Klima.Schmecker

Bei dieser Mitmach-Aktion dreht sich alles um gesunde und klimafreundliche Ernährung ohne Zusatzstoffe. An interaktiven Stationen werden die Vorteile regionaler, saisonaler und frischer Produkte gegenüber stark verarbeiteten Lebensmitteln mit hoher CO₂-Bilanz handlungsorientiert und leicht verständlich aufgezeigt.

Mitmachaktion des Klimahaus® Bremerhaven 8° Ost
ganztätig

Station 4

So tickt der Mensch!

Warum wir so sind, wie wir sind, wissen die Archäologen in MONREPOS, dem Schloss der Forscher. Kooperation, Teamgeist, Empathie, Neugier und Machtstreben - dieses Verhalten ist zum Teil bis zu 2,6 Millionen Jahre alt. Die Wissenschaftler in MONREPOS können die Entwicklung unseres Verhaltens anhand jahrtausendealter archäologischer Funde beweisen.

Unser Vermittlungsprinzip in Ausstellung und Workshops: Wir erzeugen Situationen, in denen beim Besucher ein bestimmtes Verhalten „angetrigger“ wird - der Mensch wird zum Beobachter seines eigenen Verhaltens und begibt sich mit dieser Erfahrung auf eine einzigartige archäologische Zeitreise zu den Ursprüngen! Er staunt dabei über die Ähnlichkeiten zu unseren Vorfahren und findet ein Stück seiner Identität. Entdecken auch Sie, wie Sie ticken! Unsere Monrepos-Guides laden Sie mit Auszügen unseres Vermittlungsprogramms zu dieser spannenden Begegnung mit sich selbst ein.

Interaktion von MONREPOS, Archäologisches Forschungszentrum und Museum für menschliche Verhaltensevolution, Neuwied
10.30 Uhr, 12.00 Uhr, 13.30 Uhr, 15.00 Uhr, 16.30 Uhr

Samstag, 20. Februar 2016

Station 1

Tropische Nutzpflanzen

Wie schmecken und riechen die Tropen? Viele wertvolle Nutzpflanzen stammen aus den Tropen und die Biosphäre Potsdam zeigt, wie die Pflanzen aussehen, die uns den dampfenden Kaffee am Morgen und die leckere Schokolade am Nachmittag ermöglichen! Ordnen Sie Blüte, Frucht und Samen den dazugehörigen Pflanzen zu und mörsern Sie Ihre eigene Gewürzmischung.

Workshop der Biosphäre Potsdam

9.00 Uhr - 13.30 Uhr

So tickt der Mensch!

Warum wir so sind, wie wir sind, wissen die Archäologen in MONREPOS, dem Schloss der Forscher. Kooperation, Teamgeist, Empathie, Neugier und Machtstreben - dieses Verhalten ist zum Teil bis zu 2,6 Millionen Jahre alt. Die Wissenschaftler in MONREPOS können die Entwicklung unseres Verhaltens anhand jahrtausendealter archäologischer Funde beweisen.

Unser Vermittlungsprinzip in Ausstellung und Workshops: Wir erzeugen Situationen, in denen beim Besucher ein bestimmtes Verhalten „angetrigger“ wird - der Mensch wird zum Beobachter seines eigenen Verhaltens und begibt sich mit dieser Erfahrung auf eine einzigartige archäologische Zeitreise zu den Ursprüngen! Er staunt dabei über die Ähnlichkeiten zu unseren Vorfahren und findet ein Stück seiner Identität. Entdecken auch Sie, wie Sie ticken! Unsere Monrepos-Guides laden Sie mit Auszügen unseres Vermittlungsprogramms zu dieser spannenden Begegnung mit sich selbst ein.

Interaktion von MONREPOS, Archäologisches Forschungszentrum und Museum für menschliche Verhaltensentwicklung, Neuwied

13.30 Uhr, 15.00 Uhr, 16.30 Uhr

Station 2

Wie geht das Licht an?

Experimente rund um den elektrischen Strom

Der Kühlschrank kühlt die Limo, die Schuhe blinken beim Auftreten – elektrischer Strom ist aus der Welt der Kinder kaum noch wegzudenken. Doch was ist Strom eigentlich? In diesem Mitmach-Angebot entdecken Sie die verschiedenen Bestandteile eines elektrischen Stromkreises, bauen einen lustigen Leitungsprüfer und erforschen verschiedene Schaltungen. Die vorbereiteten Experimente sind Bestandteil eines einstündigen Workshops, den Schülerinnen und Schüler der 3. bis 6. Jahrgangsstufe im Wolfsburger Science Center phaeno durchführen können, lassen sich aber problemlos auch im eigenen Unterricht umsetzen. Ein Skript mit allen Versuchsanleitungen liegt zur Mitnahme bereit.

Experimentierangebot des phaeno Wolfsburg

09.00 Uhr - 13.30 Uhr

Chemie im Supermarkt

Chemie ist Alltag! In diesem Mitmach-Angebot experimentieren Sie mit ganz gewöhnlichen Produkten aus dem Supermarkt. Sie ergründen, wie man scheinbar gleiche Produkte, wie teuren Safran oder billigen Kurkuma, ganz einfach unterscheiden kann und untersuchen den Sinn einzelner Backzutaten. Die vorbereiteten Experimente sind Bestandteil eines einstündigen Workshops, den Schülerinnen und Schüler der 7. bis 10. Jahrgangsstufe im Wolfsburger Science Center phaeno durchführen können, lassen sich aber problemlos auch im eigenen Unterricht umsetzen. Ein Skript mit allen Versuchsanleitungen liegt zur Mitnahme bereit.

Experimentierangebot des phaeno Wolfsburg

13.30 Uhr - 18.00 Uhr

Station 3

Forscherzeiten in der Autostadt

Die kleinen Forscher haben die Möglichkeit, aus einer Vielzahl an Experimenten selbst zu wählen und diese eigenständig durchzuführen. Sie lernen dabei das Pipettieren, Mikroskopieren und Recherchieren. Jeder Forscher erhält am Ende einen eigenen Forscherführerschein. Die Forscherzeiten für Kita- und Grundschulkindern in der Autostadt in Wolfsburg – und darüber hinaus Fortbildungen für Erzieher und Lehrer – finden in Kooperation mit dem Haus der kleinen Forscher statt.

Experimentierstationen der Autostadt in Wolfsburg in Kooperation mit dem Haus der kleinen Forscher
ganztägig

Station 4

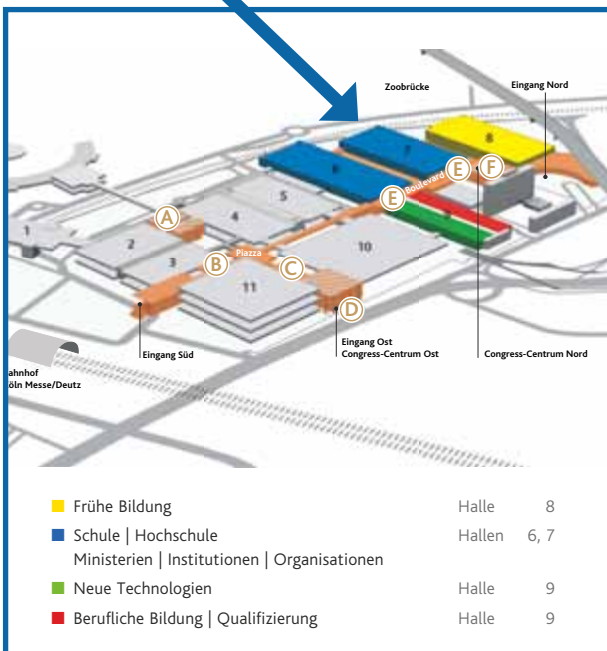
Lernort Bauernhof in NRW – erleben & erkunden: Aktionen zum Thema „Lernort Bauernhof und Inklusion“

Der Bauernhof als Ort aktiven Lernens bietet Kindern und Jugendlichen einen Einblick in unsere moderne Landwirtschaft. In diesem Workshop wird der Lernort Bauernhof unter Berücksichtigung inklusiver Aspekte vorgestellt. Beobachten – erkunden – mitmachen und hinterfragen sind erwünscht. Workshop von STADT UND LAND e.V. in NRW, RLV, WLV und LV Milch NRW e.V.
9.00 Uhr - 13.30 Uhr

Lernort Bauernhof in NRW – erleben & erkunden: Aktionen zum Thema „Milch“

Der Bauernhof als Ort aktiven Lernens bietet Kindern und Jugendlichen einen Einblick in unsere moderne Landwirtschaft am Beispiel „Kühe machen Mühe“.. Beobachten – erkunden – mitmachen und hinterfragen sind erwünscht. Workshop von STADT UND LAND e.V. in NRW, RLV, WLV und LV Milch NRW e.V.
13.30 Uhr - 18.00 Uhr

Sonderschau „Lernen zum Anfassen“, Halle 7, E38/F39
 und Ausstellung „Außerschulisches Lernen“



„Lernen zum Anfassen“ ist die didacta-Sonderschau zum außerschulischen Lernen. Die außerschulischen Lernorte im Didacta Verband und Partner präsentieren hier eine Auswahl ihrer vielfältigen Angebote, die Fach- und Lehrkräfte in den Unterricht integrieren können. An vier verschiedenen Stationen finden Workshops und Mitmach-Aktionen aus den Bereichen Natur, Technik, Gesellschaft, Geschichte und Kultur statt.

Weitere Informationen:

www.didacta.de/Ausserschulisches-Lernen.php